

Landeskundlicher Vortrag „Gesellschaft Japans“

Mittwoch, 4. Juli / 17.30 - 19.00 Uhr / Raum 1013

Lehrstuhl Prof. Dr. Johannes Kaspar

Referentin: Kazuko Fujisaki M.A.

Im Vortrag werden aktuelle gesellschaftliche Probleme und Trends im Mittelpunkt stehen.

Eines der wichtigsten Themen ist die Überalterung der Gesellschaft in Japan. Dieses Problem ist akuter als in Deutschland und Japan steht vor einer großen Herausforderung. Andererseits bietet sich für bestimmte Anbieter genau darin eine neue Chance. Die sogenannte „Silber-Industrie“ - Senioren als neue Konsumentenschicht mit besonderen Bedürfnissen.

Die sinkende Geburtenrate hängt stark mit dem Trend der späten Heirat und dieser wiederum mit den unsicheren Beschäftigungsbedingungen zusammen. Der Wunsch nach Heirat und Familie hat nämlich nicht abgenommen, was das Florieren der Heiratsagenturen deutlich zeigt.

Ein weiteres großes und aktuelles Gesellschaftsproblem ist auch eine steigende Armut und insbesondere Kinderarmut. Japan ist eine der reichsten Nationen der Welt, dennoch gibt es immer mehr Sozialhilfeempfänger und in letzter Zeit entstehen Kindertafeln in vielen Orten. Die Schere der Reichen und Armen geht immer weiter auseinander und dies führt zum sozialen Unmut.

Das attraktive Gastgeberland Japan hat also auch seine Schattenseite. Touristen mögen diese kaum zu spüren bekommen. Wissen um diese Probleme der japanischen Gesellschaft gehört aber zum wichtigen Wissen, wenn man das Land im großen Umfang verstehen möchte.